

Vorstandsbericht 2020/21

Wir, als gewählte Vorstände, versuchen auch in diesem 2. Coronajahr den Überblick über das gesamte Schulgeschehen zu behalten, vor allem unter dem Aspekt der fehlenden persönlichen Präsenz vor Ort.

Es ist eine herausfordernde Aufgabe und wir wissen um die Verantwortung, die der Vorstandsarbeit obliegt und nehmen sie an und wahr.

So konnten wir, seit Frühling des Jahres 2020, die öffentlichen Vorstandstreffen im Schulbüro nicht mehr wie gewohnt statt finden lassen. Anliegen an uns konnten uns schriftlich oder per Email erreichen. Wir hoffen, dass in dieser schwierigen Zeit keine wichtigen Themen von euch verloren gegangen sind. Eingegangenen Anträgen aller Art haben wir uns in bewährter Form angenommen und im Konsens entschieden. Auch alle anderen persönlichen AG Treffen wurden in Online-Treffen umgewandelt.

Da erfahrungsgemäß für einen ehrenamtlich arbeitenden Vorstand zu wenig Zeit bleibt um allen schulischen Anforderungen vollumfänglich gerecht zu werden, bleiben immer auch Themen unbesprochen und müssen priorisiert werden. Wir trafen uns zur jährlichen Vorstandsklausur. An diesem Tag reflektierten wir die Arbeitsprozesse des vergangenen Jahres, welche Themen bearbeitet und welche vorerst zurückgestellt worden sind.

Wer sind wir? Was war herausfordernd?

In diesem wieder besonderen Schuljahr reichten die monatlichen Treffen nicht mehr aus, um den Überblick zu behalten und kurzfristig reagieren zu können.

So haben wir als Vorstände: Katrin Förster, Stefan Köpke, Britta Fahr, Stefan Reinert und Antje Strasser, uns mit unserem Geschäftsführer Daniel fast wöchentlich online über den Big Blue Button getroffen, um unsere gemeinsame Vorstandsarbeit weiter realisieren zu können. Britta Fahr hatte sich als neue Vorstandsfrau zur Verfügung gestellt, dies haben wir sehr begrüßt.

Sie konnte sich im Tandemprinzip mit unserer Arbeit als Vorstand vertraut machen, damit sie schon vor der Vorstandswahl umfassende Einblicke bekam, was Vorstandsarbeit alles beinhaltet.

Bei diesen Sitzungen konnte sie sich schon aktiv in die Vorstandsarbeit einbringen, nur bei Beschlüssen konnten wir noch nicht auf ihre Stimme zurück greifen. Mittlerweile ist Stefan Köpke aus dem Vorstand ausgeschieden und für ihn ist Britta auf der Mitgliederversammlung im Mai 2020 ins Vorstands"Boot" gewählt worden. Es freut uns sehr, dass Britta euer Vertrauen bekommen hat und wir heißen sie herzlich willkommen.

Die Mitgliederversammlung ist das wichtigste Handlungsinstrument und Entscheidungsgremium der FAS. Die für das Frühjahr geplante MV konnte durch die pandemiebedingten Ausgangsbeschränkungen nicht wie gewohnt stattfinden. Nun hieß es schnell handeln. Wir verschafften uns einen Überblick, wie wir die rechtlichen Bestimmungen für die Arbeit in unserem Verein einhalten, aber diesen auch weiterführen können (HH Abschlüsse / Wahlen u.ä.), um somit den Schulbetrieb am Laufen zu halten.

In den vergangenen zwei Jahren sind für die MV neue Formate und Methoden ausprobiert worden, so zum Beispiel das World Cafè für dezentrale offene Diskussion und das Systemische Konsensieren als Methode für konsensnahe Entscheidungen.

Für alle Mitwirkenden am Projekt FAS hat dies den Charme und die Chance der gemeinsamen Teilnahme. Dies erhöht die Möglichkeit, sich mit den größeren Kindern und Jugendlichen über unsere aktuellen FAS Themen auf Augenhöhe austauschen zu können und vereinfacht deren Teilhabe am schulpolitischen Geschehen.

Ein erster Probelauf war die Entscheidung zum Baugeschehen des Eingangsbereiches. Dieser nimmt derzeit langsam Gestalt an, was uns sehr freut. Hier gab es vor Baubeginn nochmals eine Nachfrage in einer der letzten MV, da der geplante Kostenrahmen nicht eingehalten werden konnte. Nach erneuter Begutachtung der Sachlage hat die Mitgliedsversammlung sich dennoch für den Bau ausgesprochen. Wir sind sehr gespannt und hoffen, dass uns Ende des Jahres 2021 ein neuer einladender Haupteingang zur Verfügung steht.

Für die Organisation der MV trägt der Vorstand die Hauptverantwortung. Die Vorbereitung und Durchführung der Mitgliederversammlungen haben wir in die Hände der AG MV Vorbereitung gelegt, diese agiert seit langem in sehr umsichtiger und professioneller Weise, in enger

Zusammenarbeit mit dem Vorstand.

Wir freuen uns sehr, dass Stefan Köpke weiterhin der Schulgemeinschaft aktiv in der AG MV Vorbereitungsgruppe erhalten bleibt. **Danke, Stefan!**

In dieser AG ist immer auch ein Vorstandsmitglied präsent, derzeit wird sie von Britta unterstützt.

Was brauchen wir?

In naher Zukunft wird diese AG allerdings personell sehr ausgedünnt sein, denn einige der Mitarbeitenden verlassen die AG, bzw. die Schule. Wir als Vorstand brauchen an dieser Stelle unbedingt engagierte Menschen, um weiterhin gut funktionierende Mitgliedsversammlungen abhalten zu können.

Wem gebührt unser Dank?

Ganz besonders bedanken möchten wir uns beim gesamten Büroteam. Mit Besonnenheit navigierten sie die Schule wohlüberlegt durch die erste Coronawelle und hielten sich permanent auf dem Laufenden über die ständig neuen Rechtsgrundlagen. Wir als Vorstand fühlten uns gut informiert und mitgenommen.

Um den neuen Vorgaben gerecht werden zu können, brauchten wir schnell eine praktikable digitale Plattform für das schulische Geschehen. **Unsere dynamische und vorausschauende IT Gruppe** schuf uns eine solide Grundlage. **Danke auch dafür!!!**

Unsere Schulversammlung am Beginn des Schuljahres 2020/2021 konnten wir hybrid veranstalten so das vor allem die neuen Familien die Chance auf eine „Vor Ort MV“ bekamen. Alle anderen konnten sich mittels Online-Link dazuschalten. Seitdem finden unsere Mitgliedsversammlungen online statt.

Wo ist der Vorstand unterwegs?

Neben der Schulvertretung in den Gremien Großteam, Schulentwicklungsgruppe Lisa und der Vorbereitung und Durchführung der Mitgliederversammlungen (zusammen mit der MV Vorbereitungsgruppe) engagieren wir Vorstandsleute uns als Arbeitsgruppenmitglieder in Öffentlichkeit, Garten, der Elternaufnahme und der Organisationsentwicklung.

Durch die Arbeit in den jeweiligen AG beteiligen wir uns auch in anderer Funktion am Schulleben. Wir bringen uns und die Perspektive der MV-Öffentlichkeit in Diskussionen und Arbeitsprozesse ein, die das Großteam der Schule miteinander führt, aber auch in kleineren Zusammenhängen sind wir aktiv.

Prozessorte sind in diesem Sinne das Großteam, die Stufenteams, das Verwaltungs- und Versorgungsteam, pädagogische Tage, die Arbeitsgruppen, die MV, die Vorstandsgruppe selbst und die gemeinsame Schulklausur.

In unserem letzten Vorstandsbrief hatten wir auf die Entscheidung zum Veranstaltungsort unserer Schulklausur (ehemals ERNA) verwiesen. Diese fand dann im Frühjahr in der Schule statt, unter der Leitung der extra gebildeten AG Schulklausur.

Folgende Themen und Prozesse haben uns in diesem Vorstandsjahr besonders beschäftigt:

Eine wichtige Thematik waren die zu leistenden Arbeitsstunden, ohne die ein funktionierender Schulbetrieb nicht möglich ist. Um der, in den meisten Elternhäusern, angespannten Situation durch Homeschooling und Homeoffice Rechnung zu tragen, beschlossen wir gemeinsam eine befristete Reduzierung der zu leistenden Arbeitsstunden für das Schuljahr 2019/2020.

Durch die noch immer geltenden Einschränkungen des Schulbetriebes ist in vielen Familien noch keine Entlastung zu spüren so das auch in diesem Schuljahr der Wunsch nach nochmaliger Reduzierung der Arbeitsstunden im Raum steht. Wir als Vorstand verstehen diese Nöte, möchten aber auch dahin gehend sensibilisieren, das wir eure und unsere Arbeitsstunden für eine gelingende Schule dringend benötigen!

Außerdem waren und sind wir explizit oder implizit beteiligt gewesen: Kindeswohl, Gewaltfreie Kommunikation, Themen der Schulentwicklung bspw. Stundenschlüssel, Personal, Teamkonflikte, Organisationsentwicklung, Anträge der Eltern über Arbeitszeit und Schulgeld. Auch die weitere Erarbeitung des Schutzkonzepts in Zusammenarbeit mit Shukura ist ein Prozess, den wir weiterhin begleiten werden. Die Besprechung und Vorstellung dieses Schutzkonzeptes ist für die MV im Juni 2021 geplant.

Der Vorstand unterstützt die personellen Bewegungen in den Teams. Um den Überblick in dieser Situation zu behalten, benötigen wir die Rückmeldungen aus der Personalentwicklungsgruppe LISA. Wir begleiten die Einstellung von Schulpersonal als Mitglied der Bewerbungsgruppe innerhalb eines festgelegten Bewerbungsverfahrens.

In Gesprächen mit Mitarbeitenden sind wir beobachtendes Mitglied. Zudem unterstützen wir die Teams bei der Bearbeitung und Bewältigung interner Konflikte. Dazu nutzen wir Supervision, Moderation und arbeitsrechtliche Beratung. Um diese externen Ressourcen flexibler einsetzen zu können, erbatene wir uns als Vorstand, ein Budget für Weiter-, Fortbildung und Supervision in den Haushalt ein- und uns zur Verfügung zu stellen.

Damit soll die Abrechnung solcher Ausgaben erleichtert werden. Als juristische Person des Vereins bearbeitet der Vorstand die Formulare der Personalbewegung und schließt sie per Unterschrift ab.

Herzliche Danksagung

An dieser Stelle möchten wir unseren besonderen **Dank an Euch alle** aussprechen: für euer Vertrauen in uns, vor allem aber euer Vertrauen in die Kinder und Jugendlichen unserer Schule, die sich, mit Unterstützung des pädagogischen Teams, in die Homeschoolingsituation eingefuchst haben. Auch **euch Kindern und Jugendlichen danken wir** fürs Einlassen auf neue Wege und Bereitschaft, diese mit uns allen zu gehen und durchzuhalten. Auch für das **Schulteam** war dies eine neue Herausforderung, der es sich stellte und ein gut funktionierendes Lernmanagement zum Laufen brachte! Hochachtung und **Danke!**

Weiterhin gilt unser **Dank uns Allen**, die wir unsere gemeinsamen Ideen vom schulischem Leben und dem Mitwirken für ein gelingendes Miteinander im schulischen Kontext tragen, auch in Zeiten, in denen es viel Reibungswiderstände gibt, aber immer mit dem Blick nach Vorne und einem Problembewusstsein für den Sand im Getriebe unserer Schule.

Auch möchten wir den unermüdlichen Spenderinnen und Spendern danken.

Uns allen ist in dieser Zeit sicher noch einmal bewusst geworden, welchen Schatz wir mit dieser, unserer Schule haben, können wir hier doch trotz aller Einschränkungen selbstbestimmt lernen und leben und uns weiterentwickeln!

Hoffentlich sehen wir uns bald wieder, spätestens, um 2022 unser großes Schulfest 2 + 25 Jahre FAS gemeinsam zu feiern!

Euer Vorstand Katrin Förster, Stefan Reinert, Britta Fahr und Antje Strasser